

Infolge der namentlich in letzter Zeit enorm in die Höhe gegangenen Herstellungspreise und der erhöhten geschäftlichen Vertriebskosten sehe ich mich genötigt, vom 1. November d. J. an auf alle Werke meines Verlages einen

**Aufschlag von 25%**

zu berechnen, der in der gleichen Weise, wie es bei den bisherigen Preisen der Fall war, rabattiert wird. Ausgeschlossen von diesem Aufschlag sind lediglich und allein die Fabeln und Lehrbilderbücher sowie die Bände der Sammlung „Pädagogik d. Gegenwart“ meines Verlages.

Leipzig—München,  
den 31. Oktober 1921.

Otto Nemnich, Verlag.

**Für Thüringer Handlungen!**

Soeben erschienen:

**Flugschriften**

d. Thür. Beamtenbundes u. des Landeskartells des Deutschen Beamtenbundes.

Nr. 1. Kühn, Gesch. u. Programm d. Thür. Beamtenbewegung.

Nr. 2. Schindhelm, Universitätslehrgänge für Beamte u. Angestellte.

à Hef mit Aufschlag ord. 2 M., netto 1.30 M.

W. Hoffmanns Hofb., Weimar.

**Auslandspreise!**

Nach dem Auslande liefere ich für die Folge nur noch unt. Berechnung in der Währung des zu beliefern- den Landes. — Ich berechne die Preise, welche 1914 von mir fest- gesetzt waren, und zwar 1 M Gold = 1.25 Fr., 4 20 M = 1 Dollar usw.

E. Bartels,

Berlin-Weißensee, Generalstr. 8/10.

Mitte November erscheinen:

**Wirtschaftsbuch für Deutsche Beamte 1922**

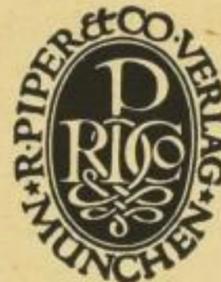
sowie

**Wirtschaftsbuch für Deutsche Beamtinnen 1922**

Zu beziehen nur direkt vom Verlag

**Berthold Pokrantz**  
in Hannover.

Auslieferung nur bar bzw. Nach- nahme ohne Rem.-Recht.



Versandfertig liegt vor:

**Alfred Steiniger**  
**Aus dem**  
**unbekannten Italien**

Letzte Folge

Mit 150 Abbildungen nach Aufnahmen des Verfassers und 2 Karten

Der Band umfasst 19 Bogen und ist durchweg auf bestes Kunstdruckpapier sorgfältig gedruckt

Geheftet M. 55.— ord., M. 41.25 no., M. 35.75 bar  
In Halbn. geb. M. 70.— ord., M. 52.50 no., M. 45.50 bar

Also mit 35% glatt und Partie 11/10

Bestellzettel beiliegend

Dies Werk führt ebenso wie die beiden vor dem Kriege erschienenen Bände „Aus dem unbekanntem Italien“ mit kundiger Hand in Landschaften und Städte abseits der überlaufenen Touristenstrassen, in Gegenden voll tiefer Poesie und Romantik. Eine Fülle unbekannter Schönheit tut sich auf, widergespiegelt in einer reichen Zahl von Abbildungen. Wir wandern mit dem Verfasser durch Urbino, Umbrien, Civitavecchia, machen einen Abstecher nach Elba und landen, nachdem wir die Stätten der Etrusker besucht und von Orvieto auf der Via Cassia nach Rom gewandert sind, schliesslich in Sardinien. Die Zahl der Italiener wächst von Tag zu Tag, dieser neue Steiniger dürfte des regsten Interesses gewiss sein!



München . R. Piper & Co. . Verlag

Bis Mitte November 1921 erscheinen folgende Verlagswerte:

**Zeitfragen der Binnenschifffahrt (Schriften des Vereins zur Wahrung der Rheinschifffahrtsinteressen).**

Heft 7. Der Einfluß der neuen Eisenbahntarife auf die Rheinschifffahrt von Direktor Rudolph Hoher, Mannheim. M 7.—, bar M 4.55

Heft 8. Die Entwicklung der Rheinschifffahrt und die Einwirkung des Friedensvertrages von Generaldirektor Hermann Hecht, Mannheim. M 7.—, bar M 4.55

Heft 9. 2 Vorträge. 1. Die französischen und schweizerischen Pläne für die Schiffbarmachung des Rheins zwischen Straßburg und Basel von Oberbaurat a. D. Dr. h. c. Kupferschmid, Karlsruhe. 2. Die Häfen als Vermittler der Zusammenarbeit zwischen Schifffahrt und Eisenbahn von Generaldirektor Jaeger, Mannheim. M 8.—, bar M 5.20

Heft 10. Zeitfragen der Binnenschifffahrt, Vortrag von Syndikus Dr. Walter Schmitz, Duisburg, auf der XIV. ordentlichen Hauptversammlung des Vereins zur Wahrung der Rheinschifffahrtsinteressen in Heidelberg am 10. September 1921. M 10.—, bar M 6.50

Heft 11. Die Entwicklung des Verkehrs in den Dortmund-Ems-Kanalhäfen Dortmund und Münster unter dem Einfluß des Krieges und des Rhein-Weser-Kanals von Dr. Friedrich Sieringhaus, Münster. M 9.—, bar M 5.80

**Rheinschifffahrts-Verikon**, Erklärung der Fachausdrücke in der Rheinschifffahrt mit 6 Plänen und 16 Seiten Abbildungen auf Kunstdruckpapier. 2., bedeutend erweiterte Auflage von Direktor Karl Dunkelberg. In starkem Pappband mit Kaliforäden M 27.50, bar M 17.90  
In echt Leinenband mit Goldaufdruck M 40.—, bar M 28.—

**Rheinschifffahrts-Polizeiordnung 1913**, durchgesehen von der Rheinstrombauberwaltung Coblenz einschl. bildlicher Darstellung der vorgeschriebenen Signale. M 6.—, bar M 3.90

**Karte der Duisburg-Ruhrorter Häfen.** 1:10 000. drei Farbendrucke mit Beihft. M 15.—, bar M 11.75

„Rhein“, Verlagsgesellschaft m. b. H., Duisburg.  
Komm.: F. Volkmar.